

Förder- und Mentoringprogramm Fast Track

Die Deutschlandstiftung Integration hat im September 2023 das Förderprogramm Fast Track ins Leben gerufen. Das bundesweite Förderprogramm richtet sich an motivierte Ukrainer:innen im Alter von 18 bis 32 Jahren, die im Zusammenhang mit dem russischen Angriffskrieg im Jahr 2022 nach Deutschland kamen. Die Teilnehmer:innen sind motivierte und engagierte Menschen, die sich in Deutschland persönlich sowie gesellschaftlich weiterentwickeln möchten. Diese jungen Menschen werden durch das Mentoring gefördert, eigene Projektideen mit sozialer Wirkung umzusetzen und ihr Leadership-Potenzial zu entwickeln, um in ihren Communities als Vorbilder fungieren zu können. Die bisherigen Mentor:innen im Fast Track Programm sind erfahrene und motivierte Personen aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen und beruflichen Bereichen. Unter Fast Track Mentor:innen sind z.B. Kulturmanager:innen, Stiftungsberater:innen, Startup-Gründer:innen, Referent:innen, Projekt-manager:innen, Unternehmensberater:innen und Geschäftsführer:innen. Die Deutschlandstiftung Integration (DSI) setzt seit über zehn Jahren auf Mentoring als ein bewährtes Instrument zur Unterstützung von jungen Menschen mit einer Migrationsgeschichte im Sinne der Chancengleichheit und Inklusion. Der Mentor:innenpool der DSI zählt ca. 1000 Personen. Viele Mentor:innen, die in anderen DSI-Programmen teilgenommen haben, beschreiben ihre Mentoringzeit als eine auch für sie sehr bereichernde und erfüllende Erfahrung.

Rolle als Mentor:in

Die Mentor:innen stehen den Teilnehmer:innen über einen Zeitraum von einem Jahr als Ratgeber:innen und Türöffner:in zur Seite. Sie sind für die Mentees gut erreichbar, geben regelmäßig Hilfestellung bei der Orientierung im Gesellschaftssystem Deutschlands und bei der Karriereplanung, und ermöglichen den jungen Menschen über ihre Netzwerke wertvolle Kontakte. Im Idealfall entstehen so nachhaltige und sich gegenseitig bereichernde Netzwerkstrukturen, die über das Ende der aktiven Förderphase hinausreichen. Die Ausgestaltung des Mentoringverhältnisses, wie Häufigkeit und Art des Kontakts, wird nach den jeweiligen individuellen Bedürfnissen zwischen Mentor:in und Mentee abgestimmt.

Die Vorteile für Mentor:innen

Aus anderen Programmen wissen wir, dass das Mentoring auch für die Mentor:innen eine prägende Erfahrung ist. Neben neuen Perspektiven erhalten Sie als Mentor:in intensive Einblicke in die Lebensrealität der jungen Teilnehmenden und erweitern im Kontakt mit ihnen sowohl Ihren Wissenshorizont als auch ihre Softskills weiter. Gerne stellen wir Ihnen für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit einen Nachweis aus. Während der gesamten Dauer des Betreuungsverhältnisses steht die Geschäftsstelle des Programms den Teilnehmenden unterstützend zur Seite. Um den Austausch zwischen Mentor:innen und Teilnehmer:innen zu fördern, sind zudem verschiedene Programminhalte und Veranstaltungen geplant, an denen auch Mentor:innen freiwillig teilnehmen. Sofern nicht anders gewünscht, bleiben die Mentor:innen auch über die aktive Mentoringzeit hinaus Teil des Netzwerkes der Deutschlandstiftung und werden weiterhin über die Arbeit des Förder- und Mentoringprogramms Fast Track informiert.

Voraussetzungen für eine Mentoring-Tätigkeit

Herzstück der Förderung von Fast Track ist das Mentoringprogramm. Hierfür suchen wir engagierte und erfahrene Persönlichkeiten mit.

- Wohnsitz in Deutschland.
- Einem erfolgreichen Werdegang im deutschen Bildungs- und Arbeitsmarkt.
- Idealerweise einem umfassenden Erfahrungsschatz in beruflichen Führungspositionen.
- Einem weitreichenden professionellen Netzwerk sowie.
- Interesse, sich ehrenamtlich für motivierte und engagierte junge Geflüchtete aus der Ukraine zu engagieren.

Die Vorteile auf einen Blick

- Ein erfüllendes Engagement, indem man jungen, ambitionierten Menschen die Möglichkeit bietet, sich beruflich und sozial in einem neuen kulturellen Kontext weiterzuentwickeln.
- Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und Unterstützung von Chancengerechtigkeit in Deutschland.
- Zugang zu vielschichtigen Netzwerken der Deutschlandstiftung Integration.
- Erweiterung des Erfahrungsschatzes durch den persönlichen Austausch mit engagierten jungen Menschen.
- Reflexion der eigenen Bildungskarriere.
- Öffentlich wahrgenommenes und anerkanntes soziales, ehrenamtliches Engagement.
- Einladungen zu exklusiven Veranstaltungen des Programms.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Ablauf der Mentorenschaft

1. Registrierung in der Datenbank des Programms.
2. Matching der Teilnehmer:innen und Mentor:innen durch die Projektverantwortlichen, basierend auf Fachgebieten, Interessen, Standorten und Branchen der Teilnehmenden.
3. Individuelle Ausgestaltung der Mentoring-Partnerschaft, vorwiegend orientiert an den Verfügbarkeiten und Kapazitäten der Mentorin / des Mentors.
4. Unterstützung der Teilnehmer:innen über einen Zeitraum von einem Jahr. Vorgesehen sind monatliche Treffen in Präsenz oder auch online.

Kontakt

Förderprogramm Fast Track
Deutschlandstiftung Integration
Wallstraße 65
10179 Berlin

Dr. Yuliya Erner – Projektleiterin
Tel. +49 30 – 54 70 70 531
Mail fast-track@deutschlandstiftung.net
Web www.deutschlandstiftung.net



Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

STIFTUNG
MERCATOR